04/21

benediktinf

Für einander in den Gemeinden
St. Michael
St. Hermann Josef
Heilig Kreuz

**SEHT, DER STEIN IST WEGGERÜCKT,
NICHT MEHR WO ER WAR,
NICHTS IST MEHR AM ALTEN PLATZ,
NICHTS IST, WO ES WAR. HALLELUJA.**

**SEHT DAS GRAB IST NICHT MEHR GRAB,
TOT IST NICHT MEHR TOT,
ENDE IST NICHT ENDE MEHR,
NICHTS IST, WIE ES WAR. HALLEJUJA!**

**SEHT, DER HERR ERSTAND VOM TOD,
SUCHT IHN NICHT MEHR HIER,
GEHT MIT IHM IN ALLE WELT, ER GEHT
EUCH VORAUS. HALLELUJA!**

Twese Hamwe bittet um Spenden:
Mit folgenden Summen ermöglichen Sie einem Kind den Schulbesuch:
mit 27 € für ein Vierteljahr
mit 54 € für ein halbes Jahr
mit 108 € für ein ganzes Jahr

Spenden sind möglich im Opferstock in der Kirche, im Pfarrbüro - oder:
Konto:
Verein zur Förderung von PAX CHRISTI;
IBAN DE80 3205 0000 0059 1158 40;
BIC: SPKRDE33XXX; Sparkasse Krefeld

Webseite:
http://twese-hamwe.jimdofree.com

INHALT

Leitartikel 03
Infos der Juneco-Jugendarbeit. 04
Herzlichen Glückwunsch! 06
LVR-Förderschule sucht HelferInnen 07
Ökumenisch unterwegs 07
Ostern in St. Benedikt 08
Seitenwechsel 10
Ökum. Gottesdienst 2021 12
Adressen in St. Benedikt 13
Nimm Dir Zeit... 15
Seniorentreff 15
Geburtstage 18
Priesternotruf 19
Trauer 19

IMPRESSUM

Herausgeber:
Kath. Pfarrgemeinde St. Benedikt,
St.-Michael-Platz 5,
41069 Mönchengladbach
V.i.S.d.P.: Christoph Habrich
Tel. 0 21 61 / 30 75 20,
St.-Michael-Platz 4,
41069 Mönchengladbach
Redaktionsteam:
Christoph Habrich (verantw.),
Ralf Paulzen, Carsten Rudius und
Bettina Wefers

benediktinfo@st.benedikt-mg.de
www.st.benedikt-mg.de

ACHTUNG:
WIR FREUEN UNS AUF IHRE ARTIKEL FÜR DEN BENEDIKTINFO! REDAKTIONSSCHLUSS IST DER 5. DES VORMONATS.

Aufl. 4.500, Vert. Monatsbeginn

Mit dem Namen des Verfassers gezeichnete Beiträge geben nur seine persönliche Meinung wieder und nicht zwangsläufig die von Herausgeber und Redaktion. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe oder andere Artikel aus redaktionellen Gründen zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingereichter Artikel und Beiträge, bzw. der Abdruck in einer bestimmten Aufmachung, besteht nicht.
Die Inhalte von Werbung liegen in der alleinigen Verantwortung der Inserenten. Eine Haftung von Herausgeber, Redaktion und Anzeigenverwaltung ist ausgeschlossen. Insbesondere dürfen Aufmachung und Inhalte der Anzeigen und Beilagen nicht im Widerspruch zu den ideellen Werten und Grundsätzen der Katholischen Kirche stehen. Die Annahme von Werbungen kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden.

DIE HL. KATHARINA VON SIENA

Mystikerin, Kirchenlehrerin, Reformerin, Diakonin oder Schutzengel der Kirche

Starke Frauen, die für ihren Glauben kämpfen, ihre Überzeugungen verteidigen und damit den Lauf der Geschichte verändern, gab es zu allen Zeiten und sind uns auch heute inspirierende Vorbilder. Viele dieser Frauen nahmen als Lenkerinnen hinter den angeblichen Herrschern Einfluss. Jedoch gibt es auch außergewöhnliche Frauen in der Geschichte, die nicht nur hinter den Kulissen agierten.

Eine dieser herausragenden Frauen war Katharina von Siena (1347-1380). Geboren als zweitjüngste einer verarmten Adelsfamilie, lernte Katharina erst als Erwachsene Lesen und Schreiben. So hart wie die Zeiten war auch ihr Wille, in den Dienst der Kirche zu treten.

Sie lebte ihren Glauben radikal: zunächst zurückgezogen als Ordensfrau, später als leidenschaftliche Kämpferin für Reformen in der Kirche. Von Päpsten angehört und als Beraterin herangezogen, gelang es ihr, Papst Gregor XI. zu einer Rückkehr nach Rom zu bewegen und ebenso für eine Friedenslösung bei der drohenden Kirchenspaltung unter Papst Urban VI. zu kämpfen.

Sie scheute sich nicht, öffentlich auf kirchliche Missstände hinzuweisen und äußerte sich zu politischen, wie auch zu gesellschaftlichen Belangen. Ihr Einsatz und der Einfluss waren für eine Frau ihrer Zeit sehr außergewöhnlich und sorgten für großes Aufsehen.

Sie folgte ihrer Intuition, setzte sich hartnäckig für ihre Ziele ein und sparte auch nicht mit öffentlicher Kritik an der Kirche und ihren Vertretern. Mit ihrem festen Glauben und ihrem Mut prägte sie ihre Zeit nachhaltig. Immer mehr Menschen baten sie um Rat und Unterstützung - auch der Papst.

Keine hundert Jahre nach ihrem Tod sprach Papst Pius II. sie 1461 heilig. 1939 wurde sie die Schutzpatronin Italiens, 1970 wurde sie von Papst Paul VI. zur Kirchenlehrerin erhoben und zählt somit zu den 4 weiblichen von insgesamt 36 Kirchenlehrern der kath. Kirche. 1980 nennt Papst Johannes Paul II. sie einen „Schutzengel der Kirche“ und 1999 erfolgte ihre Ernennung zur Schutzheiligen des ganzen europäischen Kontinents, zusammen mit Birgitta von Schweden und Edith Stein.

Dabei wurde ihr Gedenktag, der 29. April, in den liturgischen Kalender der röm.-kath. Kirche aufgenommen. Dieser Tag ist nicht nur der Gedenktag Katharina von Sienas, sondern seit 1998 auch der »Tag der Diakonin«.

» Eine Frau die mit Überzeugung und Engagement sich tatkräftig einsetzt für die Schwachen, Kranken und Entrechteten. Die ihr Leben in den Dienst der Mitmenschlichkeit stellt, die leidenschaftlich kämpft und Missstände öffentlich anprangert, beeindruckt mich sehr. Eine Heilige, die uns vorgemacht hat, dass wir Veränderungen in Kirche und Gesellschaft erreichen können, wenn wir uns dafür einsetzten und nicht länger wegschauen und schweigen.

Gertrud Schuchort

„Danke" für die WGT-Spende

Allen TN des WGT-Gottesdienstes ein herzliches Dankeschön für ihr Kommen und Mitfeiern und vor allem für die großzügige Spende von über 220,-€

Das WGT-Team

Hotel-Restaurant

Dorthausener Hof

Gladbacher Straße 403 · 41179 Mönchengladbach

www.Dorthausener-hof.de · Dorthausener-hof@web.de

Telefon 0 21 61 / 54 27 06

Gepflegtes Ambiente · Freundlicher Service

Internationale Küche

Griechische Spezialitäten

Kegelbahn *(Termine noch frei)*

Gesellschaftsraum bis zu 50 Personen

Übernachtungsmöglichkeit

Neu: Mo - Fr. von 11.30 bis 14.30 Uhr

Mittagstisch ab 6.90 €

Öffnungszeiten:

Mo-So von 11.30 bis 14.30 und 17 bis 23 Uhr

Dienstags Ruhetag

INFOS DER JUNECO-JUGENDARBEIT

Mit großer Freude haben wir eine stetig steigende und durchweg positive Resonanz unserer Kochtütenaktionen in den Juneco-Jugendhäusern St. Michael in Holt und St. Helena in Rheindahlen feststellen dürfen!

Dadurch haben die Pack-Aktivitäten hier zwar enorme Ausmaße angenommen, aber wir freuen uns natürlich, wenn am Ende des Tages alle Tüten verschwunden sind und die Zutaten zu leckeren Gerichten verarbeitet wurden.

Dass auch zunehmend regionales und saisonales in den Tüten landet, verdanken wir dem glücklichen Umstand, dass ein Landwirt aus Geilenkirchen auf unsere Aktionen aufmerksam wurde. Der Hof Meyers versorgt uns nun regelmäßig mit frischen Lebensmitteln, die nicht immer dem Standard des Supermarkts entsprechen und beweist, dass u.a. Kartoffeln, Karotten und Kohlsorten nicht „perfekt" aussehen müssen, um gut zu schmecken!

Ein weiteres wichtiges Element unserer Arbeit ist momentan auch die individuelle Betreuung von Kindern und Jugendlichen beim Homeschooling.

Wir wünschen eine schöne und gesunde Zeit!

Sarah Slabik,

für die Juneco-Jugendarbeit

JEDEN MITTWOCH
KOCHTÜTEN

DU ERREICHST UNS
AUCH TELEFONISCH
MO-FR VON 14-18 UHR

HILFE BEIM
HOMESCHOOLING

JEDEN FREITAG
KREATIVTÜTEN

JUNECO
OFFENE KINDER- & JUGENDARBEIT

WIR SIND FÜR EUCH DA!

BESUCH UNS AUF UNSEREM
DISCORD-SERVER FÜR CHATTEN,
SPIELEN, WORKSHOPS

JUNECO JUGENDTREFF ST.MICHAEL
HEHNERHOLT 12, 41069 MG

JUNECO JUGENDTREFF ST.HELENA
SÜDWALL 20A, 41179 MG

MARKUS KLEIKAMP 0163 1428274
SARAH SLABIK 0178 1418396
ANNE WOLTERS 01573 1657448

INSTA JUNECOHELENA & JUNECOMICHAEL
FB JUNECO MICHAEL & JUNECO HELENA

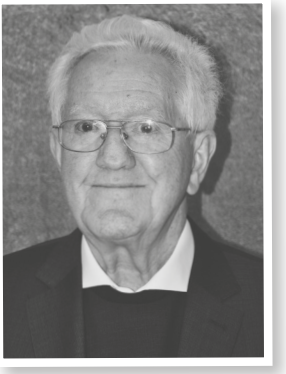
juneco JUGENDTREFF ST. MICHAEL

juneco JUGENDTREFF ST. HELENA

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Einige von Ihnen werden es in der Presse bereits gelesen haben: am 25. Februar feierte Pfarrer i. R. Wilhelm Pötter sein diamantenes Weihe-Jubiläum! An diesem Tag vor 60 Jahren wurde er gemeinsam mit 14 weiteren Männern in Aachen zum Priester geweiht. Zu dritt feierten sie an ihrem Ehrentag einen Gottesdienst im Aachener Dom: Domkapitular em. Dr. August Peters, Pfr. Matthias Cremer und eben Wilhelm Pötter. Mit ihnen feiern noch drei weitere Geistliche ihr Weihejubiläum, die jedoch aus gesundheitlichen Gründen leider nicht an der Heiligen Messe teilnehmen konnten.

Pfarrer i. R. Wilhelm Pötter, geboren am 22. Juni 1934 in Brüggen-Bracht, war - nach Stationen als Kaplan, Pfarrvikar und Pfarrer in Christus König in Alsdorf-Busch - 30 Jahre als Pfarrer an Heilig Kreuz im Westend für uns tätig. Parallel dazu übernahm er in den 1980er Jahren das Amt des Bistumssprechers der Charismatischen Gemeindeerneuerung.



Von 1995 bis 2001 war er Dechant des Dekanats Mönchengladbach-Südwest und bis zu seiner Versetzung in den Ruhestand im Juni 2009 zusätzlich Pfarrer an St. Hermann Josef in Speick. Bis heute übernimmt er immer wieder Dienste in Gottesdiensten unserer Pfarrei und in verschiedenen Altenheimen. Dafür sind wir ihm sehr dankbar. Im kleinen Rahmen konnten wir im Februar in einem Gottesdienst seinen Ehrentag feiern. Wir hoffen sehr, dass wir im Sommer ein Fest für Willi Pötter ausrichten können, bei dem dann alle die möchten nachträglich gratulieren können.

Benedikt Roemer
Steuerberater

Der Steuerberater in Ihrer Nähe!

Tel: +49 (0) 2161 / 905000
Fax: +49 (0) 2161 / 584551
E-Mail: info@roemer-steuerberatung.de

Gladbacher Straße 1
D-41179 Mönchengladbach
Internet: www.roemer-steuerberatung.de

LVR-FÖRDERSCHULE SUCHT HELFERINNEN

Wir brauchen dich! ...als Helferin oder Helfer an unserer Schule

Die LVR-Förderschule Mönchengladbach sucht Helferinnen und Helfer für das Schuljahr 2021/22.
Du bist mit der Schule fertig und weißt noch nicht genau, was du machen möchtest? Du hast Spaß an der Arbeit mit Menschen? Du möchtest ein soziales Berufsfeld mit vielen netten Menschen kennenlernen?
Wir haben einen Job für dich!
Die LVR-Förderschule sucht für das Schuljahr 2021/2022 Helferinnen und Helfer im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) und im Bundesfreiwilligendienst (BFD).
Wer sich informieren oder einfach mal „reinschnuppern" möchte, kann auch gerne in einer unserer Klassen hospitieren, soweit die Corona-Bedingungen das zulassen. Individuelle Hospitationstermine können gerne über das Schulbüro vereinbart werden.
Schau doch mal rein!
Homepage: www.foerderschule-kme-moenchengladbach.lvr.de

LVR-Förderschule Mönchengladbach
Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung
Max-Reger-Str. 45
41179 Mönchengladbach
Telefon: 02161 - 82 09 90
Bewerbungen bitte per E-Mail an:
thomas.herrmann@lvr.de

ÖKUMENISCH UNTERWEGS

Während seines ganzen Priesterlebens hat sich Albert Damblon für die Einheit der Christen engagiert. Seine Erfahrungen hat er nun erzählend in einem Buch zusammengetragen. Als Titel hat er Jesu Einladung zur Mahlgemeinschaft gewählt: „Nehmt und esst alle davon."
Die autobiographischen Geschichten zeichnen die persönliche Entwicklung des Autors in Sachen „Ökumene" nach. So können wir diese lesend mit unseren eigenen Erfahrungen vergleichen und sicher manche Parallelen entdecken. Die erzählten Begebenheiten sind durchtränkt von theologischen Überlegungen, auch wenn nicht explizit argumentiert oder doziert wird. Lebensnah und glaubwürdig erscheinen die Erlebnisse wie auch der Erzähler selbst. Zur weiteren Auseinandersetzung fordern besonders die „Ökumenischen Märchen" mit ihren Realutopien heraus.
Im Nachwort schreibt der langjährige evangelische Weggefährte: „Ich bin sicher, dass die Leserinnen und Leser aus diesem Buch Mut, Zuversicht und Geduld für ihr eigenes ökumenisches Engagement gewinnen können. Für die Ökumene ist es nie zu spät."

Ria Acht

Albert Damblon: „Nehmt und esst alle davon - Meine Erfahrungen mit der Ökumene", mit einem Nachwort von Wolfgang Hess, Echter Verlag Würzburg März 2021

Ostern 2021 in St. Benedikt

Die Kar-Woche und das OSTERFEST

Palmsonntag (27./28. März)
- Der Einzug in Jerusalem

Samstag, 27.03. – 17:30 Uhr
St. Michael – Vorabendmesse mit Palmweihe, anschl. Beichtgelegenheit

Sonntag, 28.03. – 11:00 Uhr
Heilig Kreuz – Hl. Messe mit Palmweihe, anschl. Beichtgelegenheit

Karwoche

Kar-Montag, 29.03. – 6:30 Uhr
St. Michael – Morgengebet der St. Matthias-Bruderschaft in der Kirche

Kar-Dienstag, 30.03 – 6:30 Uhr
St. Michael – Morgengebet der St. Matthias-Bruderschaft in der Kirche

Kar-Mittwoch, 31.03. – 6:30 Uhr
St. Michael – Morgengebet der St. Matthias-Bruderschaft in der Kirche

Kar-Mittwoch, 31.03. – 10:30 Uhr
Caritaszentrum Holt – Gottesdienst mit Palmweihe im Garten

Bußgottesdienst
Donnerstag, 25. März
18:30 Uhr, St. Michael

Beichte vor Ostern
Palmsonntag, 27./28. März
nach den Gottesdiensten

Gründonnerstag (1. April)
- Das letzte Abendmahl

19:00 Uhr
St. Michael – Abendmahl-Messe mit Erstkommunionfeier

Karfreitag (2. April)
- Der Tod am Kreuz

10:00 Uhr
St. Michael – Ökumenischer Karfreitagsgottesdienst

12:00 Uhr
St. Michael – Kinderkreuzweg (bes. für Erstkommunionkinder)

15:00 Uhr
Heilig Kreuz – Feier vom Leiden und Sterben Christi

Kar-Samstag (3. April)
- Grabesruhe

Ostern (03.04.-05.04.)
- Osternacht – Auferstehung

Samstag, 03.04 - 21:00 Uhr
St. Michael - Kerzenweihe
vor der Jugendfreizeitstätte

Oster-Sonntag, 04.04. - 09:30 Uhr
St. Michael
- Hl. Messe

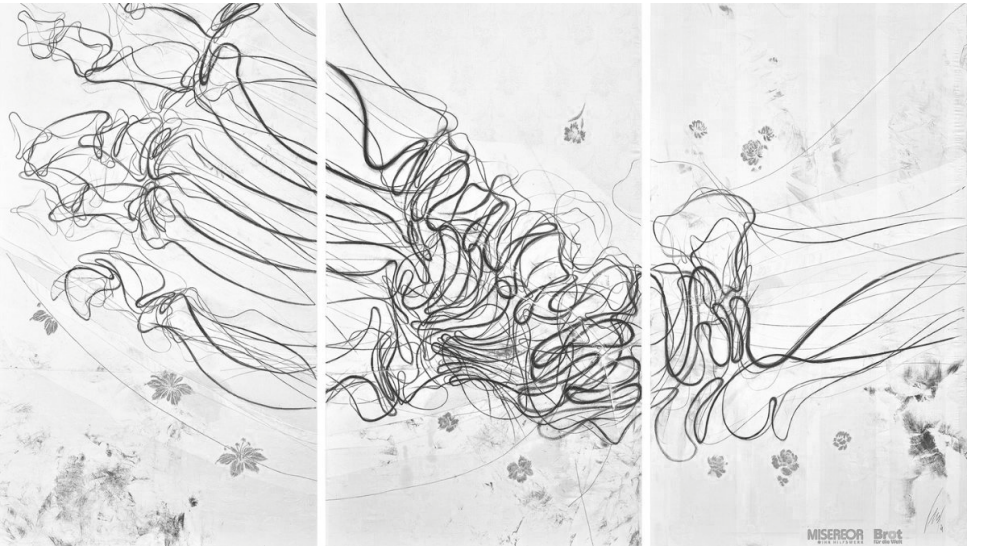
Oster-Sonntag, 04.04. - 11:00 Uhr
Heilig Kreuz
- Hl. Messe

Oster-Montag, 05.04. - 10:00 Uhr
Caritaszentrum Holt
- Gottesdienst im Garten

Oster-Montag, 05.04. - 11:00 Uhr
St. Michael
- Hl. Messe

Auch in diesem Jahr ist noch vieles ANDERS! Aufgrund der reduzierten Sitzplätze in St. Michael hat das Leitungsteam entschieden *keine* Osternacht-Liturgie zu feiern. Die Osterkerzen werden während einer kurzen Andacht vor der Jugendfreizeitstätte geweiht. Eine feierliche Mette mit einem anschließenden Osterfeuer kann leider nicht stattfinden.

„DU STELLST MEINE FÜßE AUF WEITEN RAUM - DIE KRAFT DES WANDELS“



© MISEREOR, Foto: Dieter Härtl

SEITENWECHSEL

Viele von Ihnen und Euch wissen, dass ich ein großer Fußballfan bin, der gerne mal aktiv kickt und bei dem die Seele brennt für die Elf vom Niederrhein.

Zu jedem Fußballspiel gehört auch der Seitenwechsel. Dabei bleibt man in der derselben Mannschaft, aber die Spielrichtung ändert sich. Nun steht so ein Seitenwechsel für mich und meine Arbeit an.

Mittlerweile bin ich fast 8 Jahre in unserer Gemeinschaft der Gemeinden. Die Entwicklung brachte es mit sich, dass sich die GdG in zwei Hälften teilt. Auf der einen Seite St. Rochus Broich-Peel, St. Mariä Heimsuchung Hehn, St. Helena Rheindahlen, dazu die Kapellen und die Grabeskirche, auf der anderen Seite die Gemeinde St. Benedikt, die aus der Fusion von St. Hermann-Josef Speick, Heilig Kreuz Westend und St. Michael Holt entstanden ist. Ich habe mich in den letzten Jahren verstärkt in der Spielhälfte Rheindahlen, Hehn und Broich bewegt.

Nach den Sommerferien wird es aber in meinen Arbeitsfeldern Veränderungen geben. Ich bleibe weiterhin als pastoraler Mitarbeiter in der GdG Mönchengladbach-Südwest, doch der Schwerpunkt meiner Arbeit wird sich in Richtung St. Benedikt verändern.
Dort werde ich verstärkt Aufgaben übernehmen und im Gegenzug einige bisher verantwortlich geführte Arbeitsbereiche abgeben. Dazu gehört u. a. die Erstkommunionvorbereitung.

Es ist also nicht der Schlusspfiff meiner Arbeit, aber es beginnt eine neue Halbzeit, in der ich mich verstärkt in der Spielhälfte St. Benedikt engagieren werde. Ein Grund dafür ist, dass Christoph Habrich, Gemeindereferent

» in St. Benedikt und dort einziger pastoraler Mitarbeiter, in den nächsten Jahren in Ruhestand gehen wird. So bleibt Zeit, um mit ihm und den Verantwortlichen in der Gemeinde einen guten Übergang zu gestalten.

Seit dem Abriss des Pfarrhauses in Rheindahlen habe ich bereits am St.-Michael-Platz in Holt mein Büro. Mit der neuen Ausrichtung macht es Sinn, dort zu bleiben und nicht in das neue Pfarrhaus in St. Helena zu ziehen.

Neben den Arbeitsfeldern in der GdG bleibt meine seit vielen Jahren ausgeübte Tätigkeit als Systemischer Organisationsentwickler im Bistum Aachen bestehen.
Das heißt, dass ich dort in Veränderungsprozessen, in Krisen- oder Konfliktsituationen Gemeinden, Gremien, Verbände oder Einzelpersonen bei ihrer Suche nach Lösungen berate. Zur Zeit ergänze ich diese Kompetenz noch mit einer Ausbildung zum Systemischen Coach, die ich im Laufe des nächsten Jahres abschließen werde.
Diese Aufgaben als Berater und Coach im Bistum werden, neben meiner Tätigkeit in der GdG, auch zukünftig einen Schwerpunkt meiner Arbeit bilden.

Ich habe in den letzten Jahren viele tolle Momente, gute „Spielzüge“ und Begegnungen in Rheindahlen, Günhoven, Hehn und Broich erleben dürfen. Jetzt freue ich mich auf den Seitenwechsel, die damit verbundenen Veränderungen und die Menschen in St. Benedikt.

Doch beim Fußball findet das Spiel nie allein in einer Hälfte statt. Ich möchte auch zukünftig immer wieder mal über die Mittellinie gehen dürfen.
Darum gibt es keinen Abpfiff, keinen Abschied, denn ich bewege mich weiter auf dem gleichen Spielfeld und die Zeit wird es zeigen, wann und wo der Ball auch wieder einmal in der anderen Spielhälfte liegt.

Markus Heib

ÖKUM. GOTTESDIENST AM KARFREITAG 2021

„Mensch, wo bist du?“

Wo bist du, Mensch? So mögen sich seit Monaten viele Menschen fragen beim Einkauf, beim Arztbesuch, in Bus und Bahn, bei vielerlei Begegnungen im Alltag und auch in den Gottesdiensten. Inmitten von wochenlangem Lockdown und Kontaktbeschränkungen hinter medizinischer Mund-Nasen-Bedeckung „versteckte“ Gesichter. Umgeben von lauter anderen „maskierten“ Wesen. Kein Lächeln ist mehr zu sehen, auch keine traurig nach unten gezogenen Mundwinkel. Man muss schon sehr genau hinschauen, tief in die Augen blicken, um eine Ahnung zu bekommen, wie es dem Gegenüber geht. Mensch, wo bist du in diesen schwierigen Zeiten der Corona-Pandemie?

„Mensch, wo bist du?“ ist auch die Frage, die Gott dem Menschen schon im ersten Buch der Bibel stellt und die Adam und Eva dazu auffordert, sich ihrer Verantwortung zu stellen. „Gerade in einer Zeit der Globalisierung, des Klimawandels und des Auseinanderdriftens der Gesellschaft ist die Frage „Mensch, wo bist du?“ aktueller und herausfordernder denn je. Mensch, was tust du? Was zerstörst du, was fügst du zusammen? Wofür stehst du auf und erhebst deine Stimme? Wo versteckst du dich hinter Ausreden? Wo bist du ganz und gar und hörst aufmerksam zu? Wo siehst du weg, verweilst nur flüchtig und hörst erst gar nicht hin? Wo lässt du dich anfragen? Wo stellst oder entziehst du dich deiner Verantwortung für die Mitwelt und Schöpfung?“ (www.misereor.de)

Anknüpfend an unsere über viele Jahre gewachsene ökumenische Tradition laden die Ev. Christuskirchengemeinde und die Kath. Pfarrei St. Benedikt darum - nach Corona-bedingter Unterbrechung in 2020 - auch in diesem Jahr wieder sehr herzlich ein zu einem Ökumenischen Gottesdienst am
Karfreitag, 02.04.2021 um 10:00 Uhr
in der Kath. Pfarrkirche St. Michael-Holt.

Im Ev. Kirchsaal Ohlerfeld findet darum an diesem Tag kein Gottesdienst statt!

Andreas Rudolph,
ev. Gemeindepfarrer

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der aktuellen Corona-Schutzkonzepte für Gottesdienste in St. Michael nur 50 Sitzplätze zur Verfügung stehen!

Kath. Pfarrei St. Benedikt Mönchengladbach

Zentrales Pfarrbüro St. Michael
St.-Michael-Platz 5
Telefon: 0 21 61 / 30 75 20
Fax: 0 21 61 / 30 75 2-29
zentrales-pfarrbuero@st.benedikt-mg.de
www.st.benedikt-mg.de

Öffnungszeiten:
Dienstag 15 – 17 Uhr
Mittwoch 10 – 12 Uhr
Donnerstag 15 – 18 Uhr
Freitag 10 – 12 Uhr

Jugendfreizeitstätte St. Michael
Hehnerholt 12
Leitung: Sarah Slabik
Telefon: 0 21 61 / 54 07 58
jfs@ holt-mg.de

Gemeindebüro Heilig Kreuz
ist zur Zeit geschlossen.
Bitte wenden Sie sich an das Büro in Holt.

Unsere Seelsorger:
Albert Damblon..... 02161-293 07 67
Christoph Habrich.... 02161-30 75 2-13

Sozialberatung
Finanzschwierigkeiten, Wohnungswechsel, Suchtprobleme, Probleme in der Familie; hier kann über alles gesprochen werden.
donnerstags 15:00 - 17:00 Uhr
St.-Michael-Platz 5

Pflegestützpunkt
Pflegeberatung und mehr!
Für Senioren und Angehörige.
mittwochs - Termine unter Seniorentreff
St.-Michael-Platz 2, im Seniorentreff

Lebensmittelladen
Wer in Not ist, kann hier Lebensmittel zum ermäßigten Discounterpreis kaufen. *An beiden letzten Donnerstagen im Monat, 15:30 - 17:00 Uhr,*
St.-Michael-Platz 4, grüne Klingel

Kleidershop
Sommer- und Winterbekleidung für Erwachsene und Kinder, Bettwäsche u.v.m. gegen geringes Entgelt
Bei uns darf Jede/r kaufen! Sie finanzieren damit den Lebensmittelladen!
dienstags 15:00 - 17:00 Uhr,
St.-Michael-Platz 3
Voraussichtlich ab Mitte April wieder geöffnet.

Ihre Kleiderspenden - bitte ausschließlich Kleidung - können Sie in der Garage, St.-Michael-Platz 2 (siehe Beschilderung), von dienstags bis freitags abstellen.

Die Caritas Dienste
freuen sich über Ihren Besuch!

brüggen HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR

Schöne Bäder

Frank Schürings
Sanitär- und Heizungstechnik
Holter Kreuz 55
41069 Mönchengladbach
Tel. (02161) 541379 Fax 54784

Wohlige Wärme

HÖRAKUSTIK HAMACHER

2x in Mönchengladbach:
Konstantinplatz 13 · MG-Giesenkirchen
Kreuzherrenstraße 5 · MG-Wickrath
www.hoerakustik-hamacher.de

Brillux
..mehr als Farbe

Herm. Jansen Söhne GmbH

GLASTECHNIK

Bleiverglasung Duschkabinen
Glasmalerei Ganzglaskonstruktionen
Isolierverglasung Kirchenrestaurierung
Reparaturverglasung Spiegelarbeiten

MALERFACHBETRIEB

Altbausanierung Bodenbeläge
Dampfstrahlarbeiten Fassadenschutz
Gerüstbau Historische Techniken
Raumgestaltung Vollwärmeschutz

Hehnerholt 127 41069 Mönchengladbach Tel. 02161 540192 Fax 02161 542784 www.mg-jansen.de

SENIORENTREFF St. Michael

St.-Michael-Platz 2

Liebe Seniorinnen und Senioren der Pfarrei St. Benedikt,

leider macht die Pandemie die Umsetzung unserer Planungen immer noch unmöglich. Wir hoffen, dass es bald wieder aufwärts geht und wir uns endlich wieder treffen dürfen. Aktuelle Informationen - auch zu möglichen Öffnungszeiten - finden Sie im Schaukasten

Bitte bleiben Sie gesund.

Ihr Team vom Seniorentreff

NIMM DIR ZEIT...

... Steinfeld-Wallfahrt am 25. April 2021

Wir laden - vorbehaltlich der dann geltenden öffentlichen und kirchlichen Bestimmungen - herzlich ein zur Wallfahrt des BSV St. Hermann-Josef Speick zum Grab des Heiligen in der Basilika in Steinfeld am 25. April 2021. Unter dem Leitwort „Nimm Dir Zeit" werden wir uns zu Fuß, mit dem Bus und dem Privat-PKW auf den Weg machen und um 15 Uhr die Pilgermesse in der Basilika feiern.

Die Fußpilger werden um 5 Uhr in Speick abfahren und - nach einem Bustransfer nach Nideggen-Berg - zu Fuß über Hergarten, das Pilgerkreuz in Wielspütz und Kall ca. 28 km nach Steinfeld gehen. Auf dem Weg werden wir singen, beten und Gedanken zum Leitwort hören. Die Kosten für Bus, Mittagessen und Kaffeetrinken betragen für die Fußpilger ca. 55 €. An den drei Dienstagen vor Ostern (ab 16. März) werden wir ein wenig für die Strecke trainieren; wir gehen jeweils um 18:30 Uhr an der Kirche in Speick los.

Die Buspilger werden am 25. April 2021 um 12:45 Uhr in Speick an der Kirche starten und nach einer kurzen Meditation am Pilgerkreuz in Wielspütz im Kloster Steinfeld ankommen. Die Kosten für Bus und Kaffeetrinken betragen für die Buspilger ca. 30 €.

Nach der Pilgermesse um 15 Uhr ist das gemeinsame Kaffeetrinken im Refektorium des Klosters geplant und es ist ausreichend Zeit das Kloster zu erkunden und noch einmal für sich am Grab des Heiligen Hermann-Josef zu beten.

Anmeldungen werden ab März verteilt und liegen an den bekannten Stellen aus. Um Anmeldung bis zum 06.04.2021 bei den Organisatoren oder im Pfarrbüro wird gebeten. Für Fragen stehen die Organisatoren gerne zur Verfügung (Tel. 02161-83126, wir rufen zurück).

Robert Roeben und Tilman Sehlen,
für das Orga-Team

Rentner im Blickpunkt der Finanzämter!

Wir beraten Sie zur neuen Rentenbesteuerung und erstellen Ihre

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Lohnsteuerhilfeverein

Einkommensteuererklärung

Bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Dei Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung, Zinsen) dürfen die Einnahmegrenze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 € bei Zusammenveranlagung nicht Übersteigen. **Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.**

Leiter Beratungsstelle: Stephan Wefers ° Engelsholt 89a ° 41069 MG
Tel.: 0 21 61/ 59 00 92
Kostenloses Info-Tel.: 0800-1817616
E-Mail: info@vlh.de, Internet. vlh.de

In eigener Sache

Gemeindemitglieder, die nicht möchten, dass ihr Geburtstag im *benediktinfo* veröffentlicht wird, geben bitte im Pfarrbüro Bescheid. Ihr Geburtstag und Ihr Name erscheinen dann nicht und auch nicht in den Folgejahren. Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss!

Die Redaktion

TAGESPFLEGE ST. MARIA

GUTSCHEIN

FÜR EINEN SCHNUPPERTAG IN DER TAGESPFLEGE ST. MARIA

inkl. Fahrdienst (Hin- und Rückfahrt) an einem Tag Ihrer Wahl von montags bis freitags in der Zeit von 08.00 bis 16.00 Uhr

Die Tagespflege bietet eine wertvolle Alternative zum Umzug in ein Pflegeheim. Das Angebot der Tagespflege ist neben den ambulanten Pflegeleistungen und dem familiären Unterstützungssystem eine wichtige Säule zum Verbleib im eigenen Zuhause.

Für ein unverbindliches und kostenloses Beratungsgespräch sind wir jederzeit für Sie da!

Tagespflege St. Maria
Heiligenpesch 84
41069 Mönchengladbach
Tel.: 02161 5951-0
www.tagespflege-mg.de

DERNBACHER GRUPPE
KATHARINA KASPER

Wiederholung
wegen des großen Erfolgs

19.September 2021

Schladming Dachstein

Herrschaftstaverne

Haus im Ennstal

8 Tage

970,00 € p.P. DZ HP incl. alle Ausflüge u. Bergbahnen

W&W REISEN MG Engelsholt 44 Tel.02161 541014

Wir machen den Weg frei.

Ein leistungsfähiger und bewährter Partner für die Menschen und die Unternehmen vor Ort und in der Region zu sein – diesen Anspruch erfüllen wir seit über 100 Jahren mit großem Erfolg.

Volksbank Mönchengladbach eG

Gärtnerei Aretz

Inh. Volker Aretz

- Blumen
- Grabpflege
- Gartenpflege
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Rasenschnitt
- alle Floristikarbeiten

Unsere Öffnungszeiten sind:
Mo., Mi. und Fr.
von 9h-12.30h u. 13.30h-18h
Außerhalb dieser Öffnungszeiten sind wir jederzeit für Sie telefonisch erreichbar.

Aachener Straße 584
41069 Mönchengladbach
Tel. 02161-540058
Fax 02161-540068
Mobil 0162-1514070

PRIESTERNOTRUF **von 8:00 - 20:00 Uhr**
0172 – 2 42 42 77 **Region Mönchengladbach**

HEINRICH FLESSER OHG
SEIT 1939
SARGFABRIK • BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Hehnerholt 152-154 41069 Mönchengladbach
Tel: 02161-540223 info@flesser-bestattungen.de

Wir sind Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Vielfältige Angebote rund um die Pflege älterer Menschen:
Das Caritaszentrum Holt bietet individuelle Lösungen.

Mehr als 200 ältere Menschen können in und an unserem Caritaszentrum in Mönchengladbach-Holt leben sowie gepflegt und betreut werden:

- Für pflegebedürftige Menschen, die nicht mehr alleine leben können, gibt es unser **Pflegewohnhaus – Telefon: 02161 595-20**
- Menschen, die für einen begrenzten Zeitraum, zum Beispiel nach einem Krankenhausaufenthalt, professionelle Pflege benötigen, finden diese in unserer **Kurzzeitpflege – Telefon: 02161 594-0**
- Die **Tagespflege** ist für Seniorinnen und Senioren geeignet, die sich tagsüber Betreuung, Fürsorge und Gesellschaft wünschen **– Telefon: 02161 594-400**
- In den **ambulant betreuten Wohngemeinschaften** finden ältere Menschen ein Zuhause, die trotz Pflegegrad noch recht fit sind und am Gemeinschaftsleben teilnehmen können **– Telefon: 02161 594-200**

Caritasverband Region Mönchengladbach e. V.
Telefon: 02161 81020
www.caritas-mg.de

Herzlich gern. caritas